

Das Projekt DiAS – Dialog stärken am Kompetenzzentrum Krisen-Dialog-Zukunft der Aktion Zivilcourage e. V. schreibt mit Förderung der Stiftung Mercator und in Kooperation mit der Thüringer Landeszentrale für politische Bildung bis zum 31.05.2026 folgende Weiterbildungsmaßnahme aus:

## **Ausbildung zum/zur Moderator:in für kommunale Konflikt- und Krisensituationen**

Umstrittene Bauvorhaben, Widerstand gegen Einrichtungen für Geflüchtete oder Proteste gegen den Windpark: Sie sind Mitarbeiter:in einer kommunalen Behörde oder zivilgesellschaftlichen Institution, haben es im Alltag oft mit Konfliktsituationen zu tun und wünschen sich mehr Sicherheit bei der Organisation, Umsetzung und Moderation von emotionsgeladenen Bürgerversammlungen oder Dialogveranstaltungen?

Mit unserer Moderationsschulung für Konflikt- und Krisensituationen möchten wir Ihre Kompetenz, konfliktreichen Krisensituationen durch Dialog und Bürgerbeteiligung erfolgreich und deeskalierend zu begegnen, stärken und das Wissen um das Potential der verschiedenen Dialog- und Beteiligungsformate in den Kommunen nachhaltig verankern.

**Weiterbildungsinhalte:** In sieben Weiterbildungsmodulen werden Grundlagen der Moderation, der Planung und Durchführung von Dialogveranstaltungen und des Umgangs mit Konfliktsituationen in Klein- und Großgruppenformaten sowie verschiedene Moderationsmethoden vermittelt.

Datum	Ort <sup>1</sup>	Module und Inhalte	Dauer*
17./18.09.	Erfurt	Grundlagen der Moderation	2 Tage
24./25.09.	Erfurt	Moderation von konfliktträchtigen Situationen	2 Tage
08./09.10.	Erfurt	Verbale und nonverbale Kommunikation und Grundlagen der Rhetorik	2 Tage
05./06.11.	Erfurt	Eigene Haltung und innere Widerstände	2 Tage
12./13.11.	Erfurt	Gewaltfreie Kommunikation	2 Tage
26.11.	Online	Online-Moderation	½ Tag
27.11.	Erfurt	Praxisplanung und Vertiefung	1 Tag

\* Eine ganztägige Veranstaltung dauert üblicherweise von 9:30 Uhr bis 16:30 Uhr. Die Übernachtungen vor Ort sind bei Bedarf selbständig zu organisieren.

<sup>1</sup> Werkraum.Studio in der Zentralheize, Maximilian-Welsch-Straße 6, 99084 Erfurt



**Ausgezeichnet:** Unsere Moderationsschulung wurde 2023 mit dem 2. Preis des „Innovationspreises Weiterbildung“ des Freistaats Sachsen für beispielhafte Innovationen in der politischen Weiterbildung ausgezeichnet.

**Zielgruppen:** Mitarbeitende staatlicher und nichtstaatlicher Institutionen **mit festem und dauerhaftem Lebensmittelpunkt in Ostdeutschland**, gerne mit Migrationshintergrund (Sprachniveau C1). Die Schulung ist als **Bildungsveranstaltung nach dem Thüringer Bildungsfreistellungs-gesetz (ThürBfG)** anerkannt.

**Kosten:** Der Unkostenbeitrag für die Teilnahme an den sieben Modulen beträgt 200,00 Euro pro Person.

Wir möchten jedoch niemanden aus finanziellen Gründen von der Schulung ausschließen. In begründeten Einzelfällen kann daher der Unkostenbeitrag reduziert oder erlassen werden – kommen Sie diesbezüglich bei Bedarf gerne auf uns zu!

**Auswahlprozess:** Die Teilnehmendenzahl ist begrenzt. Die Auswahl der Teilnehmenden erfolgt bis zum 12.06.2026 nach Sichtung aller eingegangenen Bewerbungen.

Um die Ausbildungsgruppe divers aufzustellen, ermutigen wir ausdrücklich Menschen mit vielfältigen Lebenshintergründen, sich zu bewerben.

**Bewerbungsfrist und Modalitäten:** Bitte bewerben Sie sich mit einem kurzen Lebenslauf und Motivationsschreiben bis zum 31.05.2026 per E-Mail an: [moderation@aktion-zivilcourage.de](mailto:moderation@aktion-zivilcourage.de). Für die Zertifizierung ist eine vollständige Teilnahme an allen Modulen erforderlich, bewerben Sie sich daher bitte nur, wenn Sie sich alle Termine einrichten können.

**Weitere Informationen** zum Projekt DiAS – Dialog stärken am Kompetenzzentrum Krisen-Dialog-Zukunft der Aktion Zivilcourage e. V. finden Sie unter <https://krisen-dialog-zukunft.de/>.

**Rückfragen richten Sie bitte an:**

Petra Schweizer-Strobel

E-Mail: [moderation@aktion-zivilcourage.de](mailto:moderation@aktion-zivilcourage.de)

Telefon: 0176 13 71 39 68